



Mandy Kunze
mail@mandy-kunze.de, Tel +49 165 284 24 25

1978 Geboren in Burgstädt, Sachsen
Lebt und arbeitet in Leipzig

seit 2012 Meisterschülerin Prof. Neo Rauch

2011 Meisterklasse Prof. Neo Rauch
Göteborg

2010 Diplom Bildende Kunst, Malerei und
Grafik unter Prof. Neo Rauch,
Hochschule für Grafik und Buchkunst
Leipzig

2008 Leonardo Stipendium Paris Université
Club, Frankreich

2006 Erasmus Stipendium National College
of Arts and Design Dublin, Painting,
Irland

2005 Fachklasse für Malerei und Grafik
—09 Prof. Neo Rauch, Hochschule für Grafik
und Buchkunst Leipzig

2003 Grundstudium Hochschule für
—05 Grafik und Buchkunst Leipzig

Einzelausstellungen

2015 *Zeichnungen*, Uniklinikum Leipzig

2012 *Land schafft*, Leipzig
Der nächste Zug kommt bestimmt,
Leipzig

2011 *The Golden Journey to Samarkand*,
Galeria de Artă Contemporană
Brukenthal Nationalmuseum Sibiu,
Rumänien

2010 *Hole*, Malerei und Grafik auf Museum
Schloß Rochsburg

2010 *X. Festival Tango Argentino*, Leipzig
Weißes Feld, Malerei und Grafik,
Diplomausstellung, Baumwollspinnerei
Leipzig

2009 *PUCI*, Paris Université Club

2008 *Zähnen*, Grimma bei Leipzig

2007 *Dazwischenzeit*, Markkleeberg bei
Leipzig

2005 *Anatomische Lithografien*, Leipzig

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2015 *Der Aulstand der Dinge*, Meisterklasse
Neo Rauch, Neuer Kunstverein
Aschaffenburg

Rundgang, Hochschule für Grafik und
Buchkunst Leipzig

Vlado und Maria Ondrej, Atelier für
Radierung, Kunst im Bauhof,
Winterthur, Schweiz

2012 *Renaissance der Gesichter*, Berlin
Wahmachtsausstellung, Stiftung Starke,
Berlin

openJart/space, 25 zeitgenössische
Positionen, Berlin
(Un-)Ding, Kunstpreis des Bodensee-
kreises, Galerie Schloß zu Meersburg

The unknown Festival, Berlin
16. Auktion, Dreiskau-Muckern
Benefit-Auktion für den Pöge-Haus e.V.,
Leipzig

Der Zaubergarten ist berührt, Kunst-
verein Panitzsch, Leipzig

Die schwarze Zunge, Radierungsedition
Meisterklasse Rauch Kunstverein
TanyAltan

Kandtschaft, Leipzig
Nummer 9, Leipzig

Tacheles Kunstfestival, Berlin

Die schwarze Zunge, Radierungsedition
Meisterklasse Rauch zum Herbst-
spinnereirundgang, Leipzig

Stilled life, Dublin

Der ehemalige Norden, Meisterklasse
Neo Rauch, Kunstverein Wilhelmshöhe
Ettlingen

Begleitungen, *Festival Junger Kunst*,
Chemnitz

Shut up and deal!, Spinnereirundgang
Leipzig

Rundgang, Diplomausstellung,
Hochschule für Grafik und Buchkunst
Leipzig

2009 *Study art*, Kultusministerium Dresden,
—10 Zittau, Görlitz, Liberec

2007 *Hinera nova*, Immemdorff Initiative,
Berlin

Erführung, BRC Vermögensbetreuung,
Leipzig

2006 *Temple Bar*, 3rd year students, NCAD
Dublin

Fallen Horse Show, Wettbewerb
Studienpreis der Royal Dublin Society,
Dublin

Preise

2009 *Wärme*, 1. Preis des Wettbewerbes in
der Technik der Lithografie zur
Erstellung eines originalgrafischen
Kalendertitelblattes der Firma Verbund-
netz Gas AG Leipzig Eingang
in die Sammlung Leipziger Schule

Arbeiten 2012/2013

20,5 x 29,5 cm, Tuschestift, Filzstift,
Fineliner, Edding, Bleistift,
Kugelschreiber, Acrylfarbe, Aquarellfarbe
und Textmarker auf Papier



MANDY KUNZE

R. hat es mir erzählt, oder waren es C. und M.?, dass alles so gewesen sei, dass MK nur einfach ständig zeichnete, aber dass das, was auf den Bildern zu sehen sei sich wirklich so und nicht anders ereignet hätte.
Flug 1742, Ziel Osteuropa, Check-in and Boarding and ready for take off, und wir starteten in Tegel oder war es Tempelhof und wir wissen dort werden wir nie wieder landen, wir sind in der Luft und unter uns die Welt, einzelne Seiten, die Welt von MK, Farben, monochrom, die Welt ist braun, die Welt ist grün, die Welt ist blau, aber sie ist, das zählt, Kontinente, Länder, Menschen, Orient, plötzlich in Asien und wieder Papier, Pagoden, Drachen, Laternen, Sonne, Mond und ich setze mir die goldene Kugel, die Tänzerin und immer wieder Menschen mit schnellen Strichen dem Vergessen entrisen und ich erkenne sie und ihn und die, die ich schon so lange nicht mehr gesehen hatte und R. sitzt am Tisch und vielleicht sind es Fremde und ich meine nur in den Bildern, die mir eigenartig vertraut sind, macht das die Farbe, der Filz, der Stift, die alten Freunde zu erkennen und unsere Gegend, der Hohlweg, da hinten der See ist nicht zu sehen, und so beiläufig, Sommer, wir im Wasser und MK und der Stift und nur so weiß ich noch was ich nicht vergessen wollte und weiter geht der Flug über diese Welt, Zoom-in, da sitzt sie und da der Alte im Park, wer ist hier die Statue und immer wieder zu Hause, die eigene Stadt, List und Haus, passt das zusammen? Und immer höher trägt es uns, die Rakete, die eigentlich ein Schornstein war, der eigentlich eine Rakete war, und aus dem Kosmos, der hier bei uns noch Kosmos heißt, ist alles ganz klein und ich habe es die ganze Zeit gewusst: die Welt passt auf ein einziges Blatt Papier.

Johannes Kirsten
Dramaturg (Centraltheater & Skala, Schauspiel Leipzig)

